©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Beobachtungen anläßlich der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde 1980 in Obertauern

zusammengestellt von Norbert Winding

Anläßlich der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde in Obertauern wurden am 14. und 15.6.1980 jeweils vormittages in Obertauern und Umgebung insgesamt 4 verschiedene Exkursionen durchgeführt. Die ornithologischen Beobachtungen im Rahmen dieser Exkursionen sind hier zusammengefaßt. Sie wurden von mehreren Mitgliedern großteils auf vorgefertigten Listen notiert.

Die begangenen Strecken wurden in mehrere Abschnitte unterteilt, um die gewonnenen Daten nach Höhenlage und Biotopzusammensetzung etwas zu differenzieren und sie so weiteren Bearbeitungen zugänglich zu machen und z.B. für Artenkartierungen besser verwenden zu können.

An dieser Stelle sei allen Tagungsteilnehmern recht herzlich gedankt, die während der Exkursionen Protokoll führten und ihre Listen für diese Zusammenstellung zur Verfügung stellten. Folgende Mitglieder gaben Beobachtungsprotokolle ab: Prof.A.Aichhorn (Exk.1), Mag.B. und Ch. Arnold (Exk.2), Dr.K.Bauer (Exk. 2,4), H.Dorowin (Exk.4), Mag.A.Landmann (Exk.1,3), J.Sindelar (Exk.2), N.Winding (Exk.4), Dr.F.Wotzel (Exk.1,3).

Wetter an den Exkursionstagen:
14.6.1980: Sonnenschein, sehr warm
15.6.1980: bedeckt, lebhaft windig, auf der Pongauer Seite des Tauern teilweise Regen.

Exkursionen (ÖK 1:50000, Nr. 126, 156, 157):

Exkursion 1: Obertauern - Zehnerkar - Lantschfeldtal

14.6.1980; Führung: D. Kindl, A. Aichhorn

Abschnitt I: Obertauern, in Richtung Zehnerkar (entlang Schipisten) bis ca. Waldgrenze (ca. 1720m-1830 m; 47°14'n, 13°33'E): karge Schipisten durch lockeren Lärchen-Fichtenwald mit Latschen und Alpenrosen.

Abschnitt II: ca. Waldgrenze bis Grat zwischen Zehnerkarspitz/Gamsleitenspitz (1830m-2150m, 47°14'N, 13°32'E): alpine Stufe, vorbei an Felswand - noch großflächig schneebedeckt.

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Abschnitt III: Grat bis obere Zechneralm (= Zehneralm in der Karte): (215om-162om; 47°14'N, 13°32'E - 47°13'N, 13°32'E): wie Abschnitt II, ca. ab 184o m Beginn der oberen Waldgrenze: vorwiegend Lärchwald, gelichtet durch Almweiden.

Abschnitt IV : Obere Zechneralm (= Zehneralm) bis Untere Zechneralm (= Zehneralm) (162om-14oom; 47°13'N, 13°32'E): geschlossener subalpiner Lärchenwald, nach unten zu übergehend in subalpinen Fichtenwald.

Abschnitt V : Untere Zechneralm - Lantschfeldtal auswärts bis Tweng (14oom-ca.125om; 47°13'N, 13°32'E - 47°12'N, 13°33'E - 47°12'N, 13°34'E): entlang Lantschfeldbach, subalpiner Fichtenwald mit einigen Schlägen.

Exkursion 2: Obertauern - Gnadenalm

14. und 15.6.198o, Führung: B. und Ch. Arnold

Abschnitt I : Obertauern - Neuhofalm (ca. 172om-166om: 47°15'N, 13°32'E - 47°14'N, 13°32'E - 47°14'N, 13°31'E): Ortschaft mit Hotels und Pensionen entlang der Straße, begrünte Schipisten und Almweise am Rand des lichten Lärchen-Fichten-Zirbenwaldes und schließlich lockere Lärchwaldweide.

Abschnitt II : Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall (166om-144om; 47°14'N, 13°31'E - 47°14'N, 13°3o'E - 47°15'N, 13°31'E - 47°15'N, 13°3o'E): subalpiner Lärchen-Fichtenwald mit Alpenrosen und Heidelbeersträuchern, Waldweide.

Abschnitt III: Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm (144om-131om; 47°15'N, 13°3o'E): subalpiner Fichtenwald mit zahlreichen Bergahornen, einige Lichtungen, feuchte Bachschlucht.

Abschnitt IV : Hintergnadenalm - Gnadenbrückl (131om-126om; 47°15'N, 13°29'E - 47°16'N, 13°3o'E): Almboden mit vorwiegend Almweiden am Rand zum subalpinen Lärchenwald, einige freistehende Baumgruppen.

Exkursion 3: Moaralm - Ernstalm - Hundsfeld

14. und 15.6.198o, Führung: Dr.G. Gressel

Abschnitt I : Moaralm - Ernstalm (164om-1869m: 47°14'N, 13°34'E - 47°13'N, 13°35'E): ausgehend von Almweiden, durch sub-

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Lärchen-Fichten-Zirbenwald bis ca. Waldgrenze, von Schipisten durchzogen.

Abschnitt II : Ernstalm - Kurvenlift (1869m-ca.2ooom-187om; 47°13'N, 13°35'E - 47°14'N, 13°35'E - 47°14'N, 13°34'E - 47°15'N, 13°34'E): Bereich Waldgrenze - beginnende Alpinstufe, teilweise am unteren Rand von Geröllhalden und Felsen.

Abschnitt III: Kurvenlift - Hundsfeld (187om-174om; 47°15'N,13°34'E - 47°15'N, 13°35'E): Almrosen-Heidelbeergebüsch mit einzelnen und kleinen Gruppen von Lärchen und Fichten, Latschenhochmoor.

Exkursion 4: Twenger Au (14. und 15.6.198o) und Althofener Moor (nur 14.6.198o)

Führung: J. Gressel

Abschnitt I : Gastalm-Twenger Au (117om-119om; 47°o8'N, 13°39'E): entlang der Taurach am Waldrand zu Viehweiden und Wiesen, subalpiner Fichtenwald mit bachbegleitenden Erlen.

Abschnitt II : Twenger Au (119om-121om; 47°o9'N, 13°38'E): teilweise feuchte Viehweiden mit einzelnen kleinen Büschen und Sträuchern im Bereich der Taurach (mit kl. Nebenarmen), schließlich Fichtenwald und lichte Waldweide.

Abschnitt III: Reiner (121om-118om; 47°1o'N, 13°37'E - 47°1o'N, 13°38'E): Viehweiden und Mähwiesen, von der Taurach durchflossen, Rand zum subalpinen Fichtenwald.

Althofener Moor bei Mariapfarr/Lg.: (ca. 1195m; 47°o8'N, 13°44'E - 47°o8'N, 13°45'E): Hochmoorreste mit randlichen Teichen, (teilweise noch junge) Fichtenaufforstungen, Gebüschgruppen (vorwiegend Erlen).

Artenliste:

Insgesamt wurden im Rahmen der Tagung am 14. und 15.6.198o 59 (möglicherweise sogar 6o) Arten festgestellt.

Wenn eine Art in einem Abschnitt an beiden Tagen beobachtet wurde, wird das Datum im folgenden Text nicht eigens angegeben und jeweils nur die größere Anzahl angeführt (aus Witterungsgründen fast durchwegs am ersten Tag). Bei Angabe des Datums wurde die Art in diesem Abschnitt nur an diesem Tag beobachtet.

Verwendete Abkürzungen: m=Männchen, f=Weibchen, juv=juvenil, dj=diesjährig, Exk.=Exkursion, Abschn.=Abschnitt.

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Stockente (Anas platyrhynchos): Am 14. Fund eines Eies im Althofener Moor.
Steinadler (Aquilla chrysaetos): Am 14. 2 Ex. bei der Glöckerin kreisend, 1 Ex. über der Plattenspitze. Am 15. zweimal 1 Ex. zwischen Moaralm-Ernstalm.
Mäusebussard (Buteo buteo): Am 15. 1 Ex. zwischen Moaralm-Ernstalm (Lifttrasse Schaidberglift, 17oom).
Alpenschneehuhn (Lagopus mutus): Am 14. nördlich Gamsleitenspitz 1 schon ziemlich graues m in ca. 19oom und 2 Ex. in 2o2om (beide Abschn.II, Exk.1). Ebenso am 14. Fund einer Mauserfeder (Handschwinge) zwischen Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall.
Birkhuhn (Lyrurus tetrix): Am 14. 1 m zwischen Kurvenlift u.Hundsfeld.
Kiebitz (Vanellus vanellus): Am 14. 2 Paare im Althofener Moor.
Ringeltaube (Columba palumbus): Am 14. festgestellt zwischen Gastalm - Twenger Au; am 14. 2 Ex. und Rupfung eines juv. in der Twenger Au; am 15. 2 Ex. bei Reiner.
Kuckuck (Cuculus canorus): Zwischen Neuhofalm und Abzweigung Johannisfall 1 Ex.; Moaralm - Ernstalm 1 Ex., bei der Ernstalm am 15. 1 Ex. rufend; in der Twenger Au am 15. 1 Ex.
Mauersegler (Apus apus): Am 14. 3+2 Ex. in Mauterndorf (K.Bauer).
Grünspecht (Picus viridis): Zwischen Hintergnadenalm und Gnadenbrückl am 15. 1 f.
Schwarzspecht (Dryocopus martius): Am 14. zwischen Gastalm-Twenger Au alte Freßlöcher, in der Twenger Au eine alte Höhle.
Buntspecht (Dendrocopos major): Am 14. 1 Ex. zwischen Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm; 1 m in der Twenger Au.
Feldlerche (Alauda arvensis): Am 14. 3 singende Ex. im Althofener Moor.
Rauchschwalbe (Hirundo rustica): 2 Ex. am 14. in Mauterndorf (K.Bauer); am 15. 2 Ex. bei Reiner.
Mehlschwalbe (Delichon urbica): Am 14. in Obertauern 7-1o Ex., am 15. an der Talstation der Zehnerkar-Seilbahn eine Kolonie mit 5 Nestern und beim Hotel Wiesenegg ca. 1o Nester, insgesamt hier ca. 2o Brutpaare. Einige Ex. im Bereich Moaralm und am 14. in Mauterndorf festgestellt (K.Bauer).
Gebirgsstelze (Motacilla cinerea): 1 Ex. am 14. im Lantschfeldtal (Abschn.V, Exk.1). Obertauern-Neuhofalm: 1 Ex. und 1 Ex. singend, Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall 3 singende Ex., Abzweigung

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Johannisfall - Hintergnadenalm: 1 singendes Ex., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 2 singende Ex. + 1 f. Gastalm - Twenger Au: 2 Ex., 1 m und 1 singendes Ex., Twenger Au: am 14. 2 Ex. und 2 flügge juv., am 15. 4 Ex. + 1 Paar + 1 singendes Ex.; am 14. 1 Ex. bei Reiner.

Bachstelze (Motacilla alba): Am 14. 4 Ex. im Lantschfeldtal. Obertauern - Neuhofalm: 2 Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 Ex. am 15., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 2 Ex. mit Futter; Twenger Au: am 15. 2 Ex., am 14. 1 Ex. bei Reiner und im Althofener Moor.

Baumpieper (Anthus trivialis): Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 4 Ex. singend; am 14. 1 singendes Ex. im Althofener Moor.

Wasserpieper (Anthus spinoletta): Obertauern - Neuhofalm: 14 sing. Ex. (bedingt durch die Schneelage?), Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 Ex. am 14., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 5 singende Ex.; Moaralm - Ernstalm: an beiden Tagen festgestellt, ebenso zwischen Kurvenlift - Hundsfeld und Ernstalm - Kurvenlift. Am 14.: bei Obertauern einige Ex. (Abschn.I, Exk.1), 1 Ex. mit Nistmaterial in 19oom in Abschn.II, Exk.1, 1 Ex. singt südlich unterhalb Grat in 2o7om, in 2o5om 2 singende und in 2ooom 4 singende Ex. (alle Abschn. III/Exk.1), 1 Ex. singt bei der Unteren Zechneralm.

Wasseramsel (Cinclus cinclus): Gnadenbrückl: 2 flügge juv.; Gastalm - Twenger Au: am 14. 1 Ex., am 15. 1 dj.; Twenger Au: 1 Ex. und ein altes Nest (juv. ausgeflogen); Reiner: am 14. 2 Ex. im Territorialstreit.

Zaunkönig (Troglodytes troglodytes): Am 14.: bei Obertauern 1 Ex. (Abschn.I/Exk.1), im Lantschfeldtal 1 Ex. singend. Obertauern - Neuhofalm 5 Ex. singend, Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 3 Ex. singend, Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 4 Ex. singend, Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 4 Ex. singend. Moaralm - Ernstalm: an beiden Tagen festgestellt. Gastalm - Twenger Au: 5 singende Ex., ebenso Twenger Au; bei Reiner am 14. 1 Ex. singend.

Alpenbraunelle (Prunella collaris): Am 14. 1 Ex. in ca. 183om an der Waldgrenze und in 195om 1 Ex. singend (Abschn.II/Exk.1). Ernstalm - Kurvenlift: 1 Ex. singend.

Heckenbraunelle (Prunella modularis): Am 14. 1 Ex. bei Obertauern und 1 Ex. an der Waldgrenze (Abschn.I/Exk.1), weiters 1 singendes Ex. bei der Oberen Zechneralm (ca. 185om) und 2 singende Ex. zwischen Oberer und Unterer Zechneralm. Obertauern - Neuhofalm: 8 singende,

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 5 singende, Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 4 Singende, Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 2 singende Ex.; Moaralm - Ernstalm: 2 Ex. singend und am 15. festgestellt zwischen Kurvenlift - Hundsfeld. Gastalm - Twenger Au: 2 Ex. singende, am 14. 1 singendes Ex. bei Reiner. 1 Ex. singt am 14. im Althofener Moor.

Gartengrasmücke (Sylvia borin): 2 singende Ex. am 14. im Althofener Moor und zwischen Gastalm - Twenger Au am 15. 1 Ex. singend.

Mönchsgrasmücke (Sylvia atricapilla): Am 14. 1 singendes Ex. im Lantschfeldtal, knapp vor Tweng. Gastalm - Twenger Au: 3 singende Ex., Twenger Au: Am 15. 3 singende.

Klappergrasmücke (Sylvia curruca): Am 14. 1 Ex. singend bei Obertauern (Abschn.I/Exk.1). Obertauern - Neuhofalm 3 singende Ex.; Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall 3 singende Ex.; zwischen Moaralm - Ernstalm an beiden Tagen festgestellt. Gastalm - Twenger Au: 2 singende, Twenger Au: 1 Ex. singend.

Dorngrasmücke (Sylvia communis): Am 14. in der Twenger Au 1 singendes und im Althofener Moor 3 singende Ex.

Zilpzalp (Phylloscopus collybita): Am 14. 1 Ex. singend unterhalb Unterer Zechneralm (AbschnV/Exk.1); Obertauern - Neuhofalm: am 15. 1 Ex. singend; Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 1 sing. Ex. am 14.; Gastalm - Twenger Au: 4 singende, Twenger Au: 4 singende.

Berglaubsänger (Phylloscopus bonelli): 14.: 1 Ex. singt oberhalb Oberer Zechneralm (1760m), 2 singende im Bereich der Oberen Zechneralm (Lärchwald), 1 Ex. singt im lockeren Fichtenwald zwischen Oberer und Unterer Zechneralm (1560m). Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 2 Ex. singend.

Wintergoldhähnchen (Regulus regulus): Obertauern - Neuhofalm: am 15. 1 Ex. singend; Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 2 singende; Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm 2 singende. Gastalm - Twenger Au: 1 Ex. singend, ebenso in der Twenger Au. Am 14. im Althofener Moor 1 Ex. singend.

Braunkehlchen (Saxicola rubetra): Twenger Au und Reiner: jeweils 3 Ex. singend, 1 Nest mit 6 Eiern.

Gartenrotschwanz (Phoenicurus phoenicurus): Am 15. 2 Ex. zwischen Gastalm und Twenger Au singend, 1 Ex. singt in Obertauern nahe Haus Gressel.

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Hausrotschwanz (Phoenicurus ochruros): 14.: 1 singendes Ex. bei Obertauern und 1 Ex. in ca 183om an der Waldgrenze (Abschn.I/Exk.1), weiters 1 Ex. an der Waldgrenze zwischen Grat und Oberer Zechneralm (Abschn.III/Exk.1) und 1 singendes m bei der Oberen Zechneralm. Obertauern - Neuhofalm: 1 Ex. mit Futter und 3 singende m + 1 Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 2 singende m am 14., am 14. 1 Ex. mit Futter (Gnadenalm) und am 15. 1 singendes Ex. zwischen Hintergnadenalm - Gnadenbrückl. Am 14. 1 Ex. zwischen Moaralm - Ernstalm.
Rotsterniges Blaukehlchen (Luscinia s. svecica): An beiden Tagen immer wieder Feststellungen im Hundsfeld, maximal insgesamt 6 singende m.
Rotkehlchen (Erithacus rubecula): 1 Ex. singt am 14. im Lantschfeldtal. Obertauern - Neuhofalm: 1 singendes Ex. am 14., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 3 Ex. singend, Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 1 singendes Ex., Gastalm - Twenger Au: am 14. 4 singende und am 15. ein Nest mit 2 Eiern in ca. 6ocm Höhe, von Heidelbeeren überdeckt in einem kleinen Loch in der Wegböschung. Twenger Au: 1 singendes Ex., Reiner: 3 Ex. singend; Althofener Moor: am 14. 1 singendes Ex.
Steinrötel (Monticola saxatilis): Möglicherweise 1 Ex. am SW-exponierten Hang in Abschn.III/Exk.1 singend (A.Aichhorn).
Misteldrossel (Turdus viscivorus): Am 15. zwischen Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm Rufe verhört und 1 Ex. mit Nistmaterial, Nest auf einer verkrüppelten Lärche in 3-5m Höhe; Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: am 15. 1 Ex.; Twenger Au: 2 Ex., Gastalm - Twenger Au: 1 Ex. + 1 singendes Ex.
Wacholderdrossel (Turdus pilaris): Obertauern - Neuhofalm: 2 Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 Ex. im Singflug + 1 Ex., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: am 15. 1 flügger juv., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: ca. 2o Ex. + 1 dj. Moaralm - Ernstalm: am 15. 1 Ex.; Gastalm - Twenger Au: ca. 1o Ex. im Futterflug, Twenger Au: Kolonie mit ca. 25 Ex.
Singdrossel (Turdus philomelos): Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 1 Ex. singend, 1 flügger juv. und Fund einer Eischale, Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: am 15. 1 Ex. singend und Rufe. Gastalm - Twenger Au: 2 Ex. singend, Twenger Au: 1 Ex. singend, am 15. bei Reiner 1 Ex. mit Futter.
Ringdrossel (Turdus torquatus): Am 14.: 1 Ex. singt bei Obertauern (Abschn.I/Exk.1), 1 Ex. singt in 173om in Abschn.III/Exk.1, 1 Ex. singt bei der Oberen Zechneralm. Obertauern - Neuhofalm: 2 Ex. singend, Neu-

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

hofalm - Abzweigung Johannisfall: am 14. Warnrufe der R., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: am 14. 1 Ex., Hintergnadenalm - Gnadenalm: 2 Ex.; am 15. 1 Ex. zwischen Moaralm - Ernstalm; Gastalm - Twenger Au: am 14. 1 Ex.

Amsel (Turdus merula): Am 14. 1 singendes m bei der Neuhofalm, Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 singendes Ex. am 15., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 1 m, Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 1 singendes m am 14.; 1 Ex. bei der Gastalm am 14., Twenger Au: 2 singende Ex., Reiner: am 14. 1 m; 2 singende m am 14. im Althofener Moor.

Haubenmeise (Parus cristatus): Am 14. 3 Ex. zwischen Gastalm und Twenger Au; am 15. 1 Ex. zwischen Johannisfall und Hintergnadenalm und 2 Ex. zwischen Hintergnadenalm - Gnadenbrückl.

Weidenmeise (Parus montanus): Am 14. 1 singendes Ex. oberhalb Oberer Zechneralm an der Waldgrenze (1760m, Abschn.III/Exk.1). Obertauern - Neuhofalm: 1 singendes Ex. am 14., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 3 Ex. und 1 Ex. am Nest fütternd; Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 1 singendes Ex.. Moaralm - Ernstalm: an beiden Tagen festgestellt. Am 15. in der Twenger Au 1 Ex. Futter suchend.

Kohlmeise (Parus major): Zwischen Gastalm und Twenger Au 1 Ex. singend.

Tannenmeise (Parus ater): 1 singendes Ex. am 14. bei der Unteren Zechneralm (1400m). Obertauern - Neuhofalm: 1 Ex. am 15., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 singendes Ex., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 4 singende Ex., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 5 singende Ex. Gastalm - Twenger Au: 2 singende Ex. + 2 Ex., Twenger Au: 2 singende Ex., Reiner am 15. 1 Ex. singend.

Kleiber (Sitta europaea): Am 14. je 1 Ex. zwischen Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall und Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm.

Waldbaumläufer (Certhia familiaris): Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 singendes Ex. am 15., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: am 15. 1 Ex., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: 1 singendes Ex. Twenger Au: am 14. 1 singendes Ex., am 14., am 15.: 2 ad. füttern 2-3 flügge juv.

Goldammer (Emberiza citrinella): Am 14. 4 singende Ex. im Althofener Moor.

Buchfink (Fringilla coelebs): Am 14. je 1 singendes Ex. bei der Oberen und Unteren Zechneralm. Obertauern - Neuhofalm: 4 singende + 2 Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 12 singende Ex., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 9 singende Ex., Hintergnadenalm -

©Haus der Natur, Salzburg, download unter www.biologiezentrum.at

Gnadenbrückl: 1o Ex. singend. Moaralm - Ernstalm: einige singende Ex. Gastalm - Twenger Au: 8 singende, Twenger Au: 9 singende, Reiner 2 singende Ex.

Grünling (Carduelis chloris): Am 14.6. 1 singendes Ex. in Abschn.I/Exk.1, 1 Ex. bei Obertauern am 14. und 1 singendes m am 14. im Althofener Moor.

Birkenzeisig (Carduelis flammea): Am 14. einige Ex. in Abschn.I/Exk.1 und einige Ex. oberhalb Oberer Zechneralm (Abschn.III/Exk.1). Obertauern - Neuhofalm/ einige Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 4 singende + 6 Ex., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 2 Ex. am 14., Hintergnadenalm - Gnadenbrückl: mindestens 4 Ex.; einige Ex. zwischen Moaralm, Ernstalm und Kurvenlift - Hundsfeld. 2 Ex. am 15. in der Twenger Au. Am 14. festgestellt im Althofener Moor.

Fichtenkreuzschnabel (Loxia curvirostra): Obertauern - Neuhofalm: am 14. 1 Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: am 14. 1 m + 2 Ex., Abzweigung Johannisfall - Hintergnadenalm: 1 Ex. Am 14. 1 Ex. zwischen Moaralm - Ernstalm und Ernstalm - Kurvenlift und im Hundsfeld. Am 15. 1 Ex. zwischen Gastalm - Twenger Au.

Gimpel (Pyrrhula pyrrhula): Am 15. je 1 Paar zwischen Hintergnadenalm - Gnadenbrückl und Gastalm - Twenger Au.

Schneefink (Montifringilla nivalis): Am 14. 4+4 Ex. in 197om in Abschn.II/Exk.1, 1 Ex. singt am Grat in 215om (Abschn.II/III, Exk.1), 4 Ex. südlich unterhalb Grat (Abschn.III/Exk.1).

Star (Sturnus vulgaris): Am 14. zwischen Gastalm - Twenger Au einige Ex., Twenger Au: 2 Ex.

Eichelhäher (Garrulus glandarius): 1 Ex. am 14. bei Reiner.

Tannenhäher (Nucifrage caryocatactes): Am 14. oberhalb Obertauern (19oom, Abschn.II/Exk.1) 1 Ex. rufend und 2 Ex. im Lantschfeld (129om) Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 Ex. Moaralm - Ernstalm: 1 Ex., 1 Ex. in 194om nahe Schaidberglift (Abschn.II/Exk.3).

Alpendohle (Pyrrhocorax graculus): Am 14. 5 Ex. in ca. 2o7om in Abschn.II,Exk.1 und 2 Ex. in Abschn.III/Exk.1.

Rabenkrähe (Corvus c. corone): Obertauern - Neuhofalm: 1 Ex., Neuhofalm - Abzweigung Johannisfall: 1 Ex. am 14. Am 15. 1 Ex. nahe Bergstation Schaidberglift (Abschn.II/Exk.3). Gastalm - Twenger Au: am 14. 5 Ex., Twenger Au: 3 Ex., am 14. bei Reiner 1 Ex. Am 14. im Althofener Moor 2 Ex. und ein Nest in ca. 8 Meter Höhe in einer Fichte in einer losen Baumgruppe.

Kolkrabe (Corvus corax): Am 14. 2 Ex. in ca. 182om zwischen Grat und Oberer Zechneralm und am selben Tag 1 Ex. zwischen Gastalm - Twenger Au und bei Reiner.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Berichte und Informationen - Land Salzburg

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: 084

Autor(en)/Author(s): Winding Norbert

Artikel/Article: Beobachtungen anläßlich der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde 1980 in Obertauern. 2-10